

Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12. März 2018

Vor dem nahezu vollzähligen Gemeinderat, zwei Zuhörern und Frau Schneid vom Gränzboten konnte Bürgermeister Schellenberg die Sitzung am vergangenen Montag eröffnen. Die Gemeinderäte Weber und Wucherer waren entschuldigt.

1. Künftige Förderung des Musikunterrichts in Wurmlingen - Beratung und Erlass von neuen Förderrichtlinien

Über die Veränderungen bei den bisherigen Musikschul-Außenstellen wurde bereits mehrfach berichtet. Ziel des Gemeinderates ist es, die bisher zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel weiterhin für die musikalische Ausbildung einzusetzen und andererseits diese Mittel auch breiter einzusetzen, um einen möglichst niederschweligen Zugang zur Musik zu fördern. In der Zwischenzeit wurden die Ziele mit den bisherigen Außenstellen-Gemeinden, den Elternvertretungen, den berührten örtlichen Vereinen besprochen und eine neue Förderrichtlinie erarbeitet. Diese Förderrichtlinie, die zu einem späteren Zeitpunkt noch im Mitteilungsblatt veröffentlicht wird, beinhaltet nach wie vor die Förderung des elementaren Unterrichts mit dem Eltern-Kind-Unterricht für Kinder ab zwei Jahren, der musikalischen Früherziehung oder auch Rhythmik im Grundschulalter. Ebenso eine Förderung im Sekundarbereich mit Instrumentalunterricht und den weiteren bisherigen Unterrichtsformen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass eine entsprechende Qualität und Nachhaltigkeit des Unterrichts gewährleistet ist. Dazu werden mit den künftigen Partnern, die den Unterricht durchführen, jeweils entsprechende Kooperationsvereinbarungen geschlossen.

Die Geschwisterermäßigung, wie diese bisher in der Schulgeldordnung der Stadt Tuttlingen gegeben war, wird ebenfalls 1:1 in die Förderrichtlinien aufgenommen. Gefördert wird der Gesangs- und Musikunterricht von Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr. Grundsätzlich wird nur ein Instrument bzw. ein Angebot gefördert.

Die Förderung wird jeweils für ein Schulhalbjahr rückwirkend nach den entsprechenden Rechnungsnachweisen ausbezahlt. Der elementare Unterricht wird mit 5,00 € je Kind und Monat gefördert. Die weiteren Angebote im Sekundarbereich werden je Kind / Jugendlicher und Monat ab dem neuen Schuljahr mit 12,00 € gefördert.

Einstimmig befürwortete der Gemeinderat diese neuen Förderrichtlinien die zum Schuljahr 2018/2019 Gültigkeit erlangen. Wichtig war dem Gremium auch, dass alle Eltern, die örtlichen Vereine und auch die möglichen Kooperationspartner eine Information hinsichtlich der neuen Förderrichtlinien und auch die Eckdaten der Kooperationsvereinbarung erhalten, was gerne zugesagt wurde.

2. Einrichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018

Anhand einer Präsentation stellte Bürgermeister Schellenberg die Ziele dieser angestrebten Fusion vor. Durch die Beitritte der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum DZ BW und der Fusion der Zweckverbände zum Gesamtzweckverband 4IT ist der Erhalt einer wettbewerbs- und zukunftsfähigen kommunalen IT in Baden-Württemberg die Zielsetzung. Dabei liegt der Fokus auf der dauerhaften Verbesserung von Leistungen (Qualität, Service und Kosten) für Bestands- und Neukunden, indem die lokalisierten Synergien in den Leistungsprozessen sukzessive realisiert werden.

Die Entgelte für die von den Mitgliedern der Zweckverbände bezogenen Leistungen werden für eine Übergangszeit nach den heutigen Verbandsgebieten gesplittet, damit kein Verbandsmitglied gemessen am Status quo durch die Fusion schlechter gestellt wird. Ferner werden die Mitglieder über eine Gremienstruktur verstärkt am Aufbau und an der Weiterentwicklung der Produkte und Dienstleistungen beteiligt.

Eine gemeinsame Trägerschaft durch den Gesamtzweckverband **4IT** und das Land Baden-Württemberg sichert **ITEOS**, und damit der kommunalen IT, eine zukunftsfähige Neustruktur. Die Kooperation zwischen dem Land und den Kommunen im Bereich der Informationstechnik und die Anbindung kommunaler Verfahren an die Verfahren der Landesbehörden sind wesentlich für den Ausbau einer bürgerfreundlichen digitalisierten Verwaltung. Dadurch wird die Produktivität des Unternehmens gesteigert, was dabei hilft, die Leistungsfähigkeit der kommunalen Verwaltung zu sichern.

Der Gemeinderat befürwortete einstimmig diese Fusion und beauftragte gleichzeitig Bürgermeister Schellenberg, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes KIRU die Organe des Zweckverbandes zum Vollzug aller hierzu notwendigen Handlungen zu bevollmächtigen.

3. Straßenbaumaßnahmen des Landkreises 2018 - Abschnitt K 5920 zwischen B 523 und Kreisverkehr

Durch das Regierungspräsidium Freiburg war zunächst angekündigt für das Jahr 2018 die Belagserneuerung auf der B 14 nach Bauende von Tuttlingen bis zum Kreisverkehr in Richtung Weilheim und damit verbunden auch eine Verbesserung des Lärmschutzes im Jahr 2018 zu realisieren. Hier bedarf es aber weiterer planerischer Vorlaufzeit. Ziel ist dies im Jahr 2019 zu realisieren.

Für das 2018 ist eingeplant, auch in Abstimmung mit der Gemeinde Wurmlingen, nach Abschluss der Instandsetzungsmaßnahme der Daimlerstraße, die Fahrbahndeckenerneuerung auf der K 5920 zwischen der B 523 und Wurmlingen bis zum Kreisverkehr an der Weltkugel zu realisieren. In diesem Zusammenhang mit der Fahrbahndeckenerneuerung ist auch eine Bauwerkssanierung der Elta-Brücke eingeplant.

Ein Zeitfenster für diese Arbeiten ist vom 11.06.2018 bis 17.08.2018 eingeplant. Während der Arbeiten ist eine Umleitung über die B 14 eingeplant.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde nach der Erreichbarkeit der landwirtschaftlichen Grundstücke bzw. der Radwegverbindung gefragt, was selbstverständlich während den Bauarbeiten auch für die Anlieger und Landwirte

gewährleistet sein wird bzw. die Radfahrer auch im Baustellenbereich die Kreisstraße queren können.

4. Aktualisierung der Homepage

Die Webseite der Gemeinde Wurmilingen www.wurmlingen.de wurde zuletzt im Frühjahr 2014 grundlegend aktualisiert und an das neue CI der Gemeinde angepasst. Technisch basiert die Webseite jedoch noch auf dem System CMS Weblication aus dem Jahr 2008. Dieses System stößt durch die seither stark veränderten Anforderungen an eine multifunktionale und benutzerfreundliche Nutzung über verschiedene Geräte wie Smartphones und Tablets an seine Grenzen. Darüber hinaus wird für diese Systemversion nach Mitteilung unseres Rechenzentrums die Programmpflege und der Sicherheits-Support bis Mitte 2018 eingestellt werden.

Bisher wird die Gemeinde in diesem Bereich durch den ehemaligen Wurmlinger Mitbürger Thomas Maier und dessen Büro „neue partner – kommunikation + marketing“ betreut. Sowohl fachlich als auch preislich war und ist die Zusammenarbeit gut und auch recht günstig. Mit Herrn Maier wurde deshalb die neue Situation besprochen.

Zumal die Strukturen und Inhalte der einzelnen Seiten bereits bestehen, könnten diese mit überschaubarem Aufwand in die aktuelle Software CMS Weblication 10 Core übernommen werden. Mit diesem Umstieg könnten und sollten mit Blick in die Zukunft auch die Module einer mobilen App sowie eines Rats-Information-Systems integriert werden.

Hierauf aufbauend wurde vom Büro „neu partner“ ein Angebot zur Umsetzung dieses Relaunchs eingeholt das sich auf netto 6.405,00 € beläuft.

Seitens der Verwaltung wurde empfohlen, die Homepage der Gemeinde auf die neue Software CMS Weblication 10 Core einschließlich der Module einer mobilen App sowie eines Rats-Information-Systems umzustellen und mit der Beschaffung der erforderlichen Lizenzen sowie der Umsetzung das Büro „neue partner“ zu beauftragen. Diesem Vorschlag ist der Gemeinderat einstimmig gefolgt.

5. Einladung des Musikvereins „Eintracht“ Wurmilingen

Gemeinderat Bacher sprach unter Verschiedenes sowohl die Einladung an die Mitglieder des Gemeinderates wie auch an die gesamte Bürgerschaft zum Frühjahrskonzert des Musikvereins aus.

Nach einer Dreiviertelstunde konnte Bürgermeister Schellenberg dann die öffentliche Sitzung schließen und noch zu einer nichtöffentlichen Beratung überleiten.